Pressemitteilung

Berlin, 17.11.2026

Markterkundung für deutsche Unternehmen im Bereich Raumfahrt

Vom 10.05. bis zum 14.05.2027 führt SBS systems for business solutions GmbH, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE), eine Markterkundung zum Thema Raumfahrt nach Japan durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen.

Japan verfügt über eine leistungsfähige Luft- und Raumfahrtindustrie mit starken Kompetenzen in den Bereichen Raumfahrtsysteme, Satellitentechnologien, Präzisionsfertigung sowie Leichtbau und Verbundwerkstoffe. Das Land gehört zu den wenigen Staaten weltweit mit vollständig eigenständiger Raumfahrtkompetenz und entwickelt, baut, startet und betreibt Satelliten und Raumfahrzeuge selbst. Der Markt umfasste Anfang der 2020er-Jahre rund 4 Bio. Yen (ca. 27–30 Mrd. US-Dollar) und soll bis Anfang der 2030er-Jahre auf 8 Bio. Yen verdoppelt werden. Wachstumstreiber ist der Space Strategy Fund der Regierung mit einem Volumen von 1 Bio. Yen (ca. 6,6–6,8 Mrd. US-Dollar), das größte gezielte Förderinstrument für Raumfahrttechnologien in der Geschichte des Landes. Dies sind gute Bedingungen für deutsche Unternehmen, die mit technologischer Expertise und innovativen Lösungen überzeugen.

Neben etablierten Akteuren wie Mitsubishi Heavy Industries, Mitsubishi Electric, IHI und Kawasaki Heavy Industries sind es vor allem New-Space-Unternehmen wie ispace, Astroscale, Synspective, iQPS, Axelspace und Interstellar Technologies, über die deutsche Anbieter Teil der japanischen Wertschöpfungskette werden können. Gefragt sind spezialisierte Lösungen in den Bereichen Trägerraketen, Erdbeobachtung, Satellitennavigation und -kommunikation, Mond- und Tiefraumerkundung sowie bei Dienstleistungen im Orbit.

Vor der Reise erhalten die Teilnehmenden in einem Zielmarkt-Webinar und einem Fact Sheet umfassende Informationen zu Marktpotenzial, Trends und Risiken sowie zu Vertriebsformen und interkulturellen Aspekten. Die geplante Präsentationsveranstaltung in Tokio bieten deutschen Unternehmen die Möglichkeit, ihre Produkte, Dienstleistungen und technologischen Lösungen einem ausgewählten Fachpublikum vorzustellen. Individuell koordinierte Gespräche mit japanischen Industrieunternehmen und New-Space-Start-ups, Gruppenbesuche schaffen die Basis für zukünftige Partnerschaften und den Einstieg in die japanische Wertschöpfungskette.

Ein Höhepunkt der Reise ist der Besuch der SPEXA Space Business Expo in Tokio, einer internationalen Fachmesse für Raumfahrttechnologien und -dienstleistungen mit Fokus auf Satelliten, Raumfahrtsysteme, Komponenten und innovative Anwendungen. Die Unternehmen entdecken aktuelle Trends und Innovationen der Branche. Gleichzeitig bietet die Messe die Möglichkeit, wertvolle Geschäftskontakte zu knüpfen und Grundlagen für künftige Kooperationen und Markterschließungen zu schaffen.

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens zwischen 250 und 1.500 € (netto).

Weitere Informationen zum Projekt und zur Anmeldung finden Sie auf der Projektseite unter: https://germantech.org/markterkundung-japan-2027-raumfahrt/.

Anmeldeschluss ist der 18. Dezember 2027.

Kontakt

SBS systems for business solutions GmbH
Herr Thomas Nytsch
E-Mail: thomasnytsch@sbs-business.com
Tel.: +49 (0)30 586 1994-10

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

MITTELSTAND GLOBAL MARKTERSCHLIESSUNGS-PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:

GTAI GERMANY TRADE & INVEST